



* Diese Ausg. 10 g
Lg

1035

14

A & N

Fünffhundert und Zwölff

Gute Bedancken/

Bey

Erklärung der Sonn- und Festags
Evangelien/

Durchs ganze Jahr aus LXIV. Predi-
gten

In einer Predigt

Zur gewöhnlichen Jährlichen Kirch-Rech-
nung concipiret

Von

M. CHRISTOPHORO FASCHIO P.L.C.

Pfarrern und Superintendenten zu Hildrungenz

Anno

Hier gib RechnVng Von Demem HaVshaltten:



AMSTADT/

Gedruckt bey Nicolaus Singen/ Im Jahr 1669.



Dem Hoch Edelgeborenen/ Bestrengen und Boß-
Mann Besten Herrn

Johann Augusto von Leitsch/

auff Marck Bippach/ Dielsdorff und Gorschleben Hochs
Fürstl. Sächs. Magdeb. Hochbestelten Obristen und Commendanten
derer beyden festen Plätze Heldrungen und Quersart / so wohl Ampes Haupt-
Mann der Herrschafft Heldrungen und des Ampts Sachsenburg.

Wie auch:

Dem Hoch Edelgeborenen Bestrengen und Mann-
Besten Herrn

Ludwig Friderichen von Mandelsloh/

auff Eckstedt/ Marck Bippach und
Neumarch etc.

Meinen Großgünstigen Herrn Patronis.

Ingleichen:

Dem Wohl Ehrenvesten/ Großachtbarn und Rechts-
Wohlgelarten Herrn

Friderich Beyern/

Hoch Fürstl. Sächs. Magdeb. Wohlverordneten
Ambtschösser zu Heldrungen.

Denn auch:

Dem Ehrenvesten/ Vorachtbarn und Wohlge-
larten Herrn

Ehrenfriedt Göken/

Hoch Fürstl. Sächs. Magdeb. Wohlbestelten
Ambtschreiber zu Heldrungen.

Meinen Beliebten Freunden und Bewattem Offerire wohl-
meynend diese Jahrespredigt/ als gewesenen Zuhörern und Bewo-
gen dieser Christl. Memorialien in guter Zuversicht/ Sie allers-
selts darbey der vorgetragenen treuherzigen Lehren Trost- und
Ermahnungen wohl eingedenck seyn und bleiben werden fleißi-
ge Zuhörer und Thäter des Worts Jac. 1. v. 25.

M. C. F.



In Meletemata

DN. M. FASCHII, P.L.C.

Pastoris & Superint. Heldrungenf.
meritissimi.



*Edulitas Faschi prodest. Labor improbus
auget
Auctoris laudes. Laus comitatur o-
pus!*

Scribebam gra-
tulab.

JOHANNES ANDREAS OLEARIUS, D.
A. A. M. A. C.

**SACRORUM MEMORABI-
LIUM**

Venerabili Dn. Autori

Aeternâ memoriâ dignissimo.

A 2

Pcf



PER totam memori vitam sunt mente tenenda,
Quæ tua, Mi FASCHI, Lingva diserta docet,
Hinc & perpetuò tua laus memorabilis esto,
Nec te, crede, sinent hæc memoranda mori.

EREVRTI scrib. aurogediasi

M. NICOLAUS STENGER,
Past. Gregor. Ministerii Senior
& Ebr. L. Prof. P.

In optimè cogitata

D. N. M. FASCHII P. L. C.

Super. Heldrungensis.

L Audabunt multi doctum, VIR docte, Poëma,
Hisce quod in scriptis est reperire tuis
Laudibus ipse velim doctum hunc mactare laborem,
Si possem FASCHI more vel ore loqui.

Publica curantur, restè privata geruntur,

Nec tamen intereà Sacra Camœna silet.

Auctus honore novò es; Superintendentis honore

Major habetur honos, majus habetur onus

E

Et tamenin Sparta curis majoribus aucta

Non cessas dulces promere mentis opes.

Sit labor hic gratus, doctozq; perutilis Orbi,

Id quod sit voti Cauda Caputq; mei.

F.

M. JOHANNES QVIRIN. HEDENUS,
Arnstadiæ in Patr. Diaconus.

IN SACRA MEMORIALIA

Dn. Superintendentis Heldrungensis.

DUm mentem reficis memorem variasque recenses
Doctrinas, puncto fers meliore locum.

Non audisse fat est: audita tenere recenter,

Et fecisse, homini rectius officium est.

Rectius officium est, hæc instillare Docentem,

Quàm magnas laudes voce crepare suâ,

Multi multa movent operoso magna labore:

At Dominus solo Numine præstat opus,

A 3

Sic

Sicutinam doceant omnes repetantque frequenter.

Qui sua non frustra verba volare volunt.

Utere sic porrò Lingvâ calamoque labora;

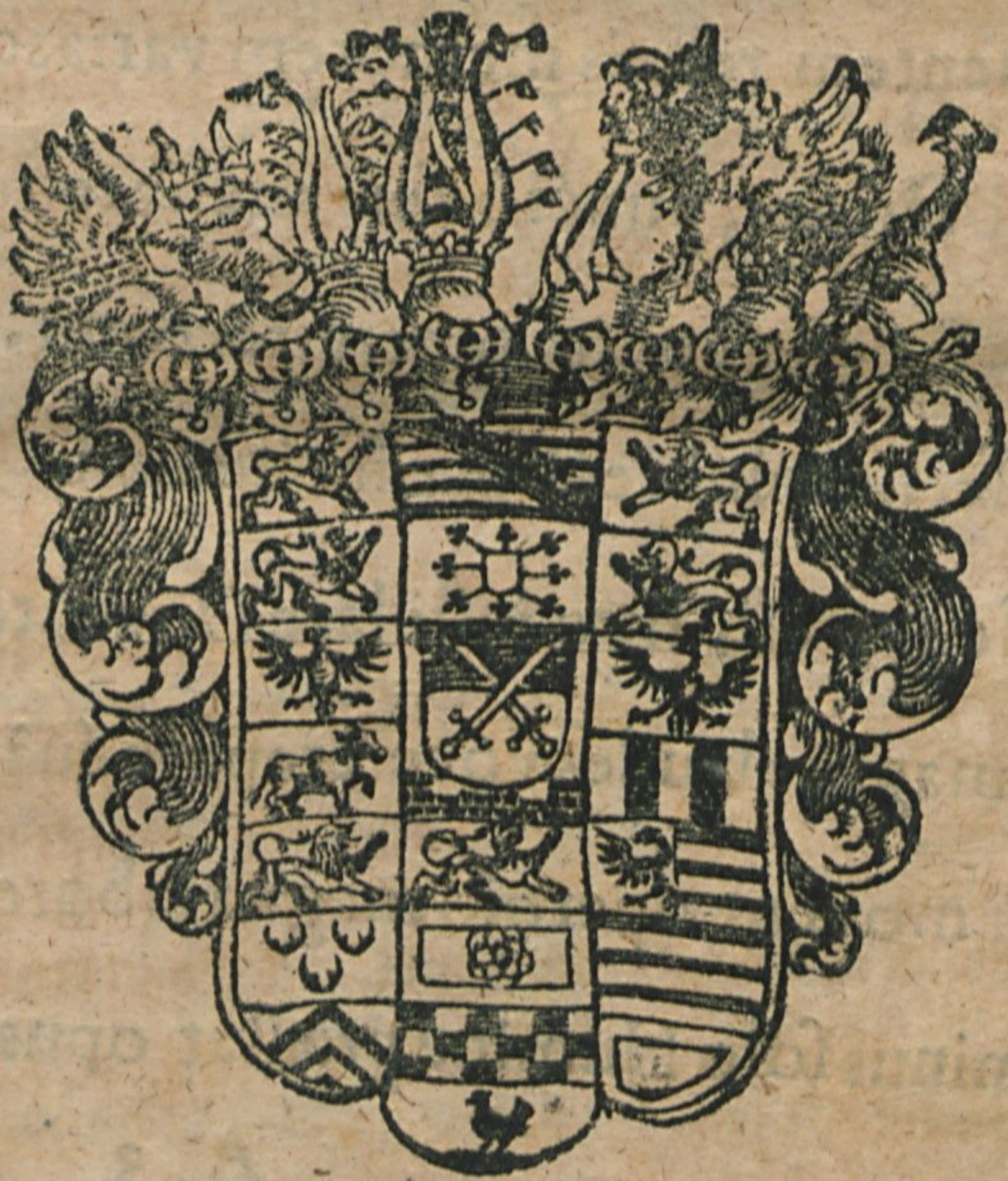
Non erit in Domino futilis iste labor:

Mi Superintendens, VIR amice & maxime Fautor,

Quem Deus ad seros sospitet usque dies.

F.

M. ANDREAS STECHANIUS,
Beinheimio . Saxo: Scholæ
Arnstadianæ per 36. annos
RECTOR.



Am

Heiligen mit: ^{Bei} *guth. Satz v. Ruffe Wunde*



Am I. Sonntag des Advents Evang. Matth. 21.

IX. Gute Gedancken bey Anfang und Verrichtung aller Sachen.

- G**edenck' ans Ziel/gedenck' darbey/ Wie dich recht zu erlangen sey? v.1.
Gedenck' dein Ambr zu jederzeit Zu fangen an mit Fröligkeit? v.2.
Gedenck' Ehrlich und Ordentlich/ Soll dein ganz Thun erstrecken sich? v.3. seq.
Gedenck' an Herrn/der dich gesandt/ Thu' was er will in deinem Stand? v.6.
Gedenck' daß Jesus Augen rein Viel heller denn die Sonne seyn! v.7.
Gedenck' an der Gerechten Lohn/ So offenbahr für Gottes Thron? v.8.
Gedenck' daß Veten rechten Saft/ Bedeyen/ Trost und Hülffe schaffr! v.9.
Gedenck' also zu leben wohl/ Daß dein Lob ewig bleiben soll? v.9.

Am II. Advent Evang. Luc. 21.

IX. Gute Gedancken bey vorgehenden Zeichen.

- G**edenck' daß Zeichen ingemein Von Gottes Zorn gleich Boten seyn? v.25.
Gedenck' der Abend kommen sey/ Und mach dich ja von Sünden frey? v.25.
Gedenck' daß vor dem End der Welt/ Die Zeit so trübes Wetter helt? v.26.
Gedenck' der Richter Jesus Christ Mit seinem Tag vorhanden ist! v.27.
Gedencke/ das Gebete Dein Soll deine beste Rettung seyn? v.28.
Gedenck' daß bald die Sommerzeit Angehen wird zur Ewigkeit? v. sequ.
Gedenck' daß alles nimbt ein End/ Der Himmel/ Erd und Element? v.33.
Gedenck' daß Gott nach seiner Wort Wird halten fort und trösten dort. v.33.

Am III. Advent. Evang. Matth. 21.

IX. Gute Gedancken bey angefangenem Predig. Amte.

- G**edencke/ was Johannes * hier In seinem Namen setzet dir? v.2.
Gedenck' an Lohn/ den stets die Welt Den Gottes Dienern zugestelt? v.2.
Gedenck' wie arg die Welt ist/ Und wie Herodes voller Eist? v.2.
Gedenck' was Jesus red und thut/ Das thu' in gleichen wohlgemuth? v.3.
Gedenck' dein Pfund zu legen an/ Wenn und wo es Nutz schaffen kan? v. sequ.
Gedenck' hler ein Gewissen rein Und guter Nam das beste seyn? v.7. & 8.
Gedenck' dein Lohn ins Hützelsthron/ Ben Jesu ist die Ehren Cron. v.9.
Gedenck' daß auff dem Wege dein Dein Gott und Engel bey dir seyn. v.10.

* J. Justus. Col. 4. O. Onias. 1. Macc. 3. H. Hiob. A. Abialbon. 1. Sam. 23. N. Nicodemus Joh. 3. N. Nehemias. E. Erastus Rom 16. S. Stephanus.

Am

Am IV. Adv. Evāng. Joh. 1.

II. Gute Gedancken bey Antrag, und Annehmung eines gewissen Ampts und Ehre.

B edenck' das Leben jeder man	Das beste Zeugniß geben kan.	v. 19.
B edenck' an die Beschaffenheit/	Und aus dem End' erkenn' bey Zeit.	v. 20.
B edencke selber/ wer du bist/	Und ob dir's zu vertragen ist.	v. seq.
B edenck' obs sey von Gott dz HErrn/	Ist's denn vom HErrn/ so folge gern.	v. 23.
B edenck' an Ruffen/ folge wohl/	Und bitt' / daß er dich lehren soll.	v. 23.
B edenck' daß Rechnung folgen wird/	Und halte dich/ wie sichs gebührt.	v. 25.
B edenck' bey deinem Amte und Ehr	Der Demut nach je mehr und mehr.	v. 27.
B edenck' daß endlich Eitelkeit/	Alles/ und such' die Ewigkeit.	v. 28.

Am 3. Christ' Feste Evāng. Luc. 2.

III. Gute Gedancken bey Auffzuge des H. Christi.

B edenck' je größer ist die Noth/	Je näher auch die Hülff von Gott.	v. 1.
B edenck' an die Gewissens Pein/	Und mach' es ja von Sünden rein.	v. seq.
B edencke an die Engel. Schaar/	So Jesum mache offenbar.	v. 9.
B edencke an des Teuffels Neid/	Wie er hindert die Seligkeit.	v. 4.
B edenck' an Jesu Gürtigkeit/	Wie er vermehret uns're Freud.	v. 10.
B edenck' an die Demut des HErrn/	Und auch bey dir bewirke gern.	v. 12.
B edenck' was schencket Jesulein/	Und als die Hirten-suche sein.	v. 11.
B edenck' daß Freude über al	Im Jammerthal und Freudensaal.	v. 13. 14.

NB. Auffzug des H. Christi (1) raffen und poltern (2) Erschrecken der Kinder (3) der Engel Gabriel (4) Rupricht (5) der H. Christi (6) Seine Geferten 2c. (7) die Gaben (8) Kinder Freude 2c.

Am Sont. nach dem 3. Christ' Evāng. Luc. 2.

III. Gute Gedancken bey Gesprächen.

B edenck' da Jesus residirt,	Wo man sein gute Gespräche führt.	v. 33.
B edenck' von segnen heben an/	Dem Sprachen Kraft mittheile kan.	v. 34.
B edenck' den Alten will gebühr'n/	Daß sie das Wort zu erste führ'n.	v. 34.
B edenck' was redē will dein Mund/	Hab Ursach gnug und guten Grund.	v. 35.
B edenck' das zubetrachten wohl/	Was dir zur Nachricht dienen soll.	v. 35.
B edenck' daß man zu jederzeit/	Wie Antwort gut soll sein be reit.	v. 36.
B edenck' in das zustimmen ein/	Was wohl bedacht/ was klingen sein.	v. 36.
B edenck' es zu vollenden wohl/	Was löblich wohl geschehen soll.	v. 39.

Am

Am Newen JahrsTage Evang. Luc. 2.

IIX. Gute Gedancken bey dem Aufgang des Alten und Anfang des Newen Jahres.

Gedenck' der kurzen Lebens Zeit/ Und sey zum Sterben stets bereit? v. 21.
 Gedencke/ daß zum Leben dein Beschneidung will vonnöthen seyn?
 Gedenck' an Jesu theures Blut/ Das deine Wunden heilen thut?
 Gedencke stets an deine Tauff/ Und eröfte dich im Lebens Lauff?
 Gedenck' an Jesum deine Freydw/ Vertreib hiermit dein Herzeleid?
 Gedencke an den Engel dein/ Und laß dein Leben Christlich seyn?
 Gedencke an die Alten wohl/ Lern/ wie man leb'n und sterben soll?
 Gedenck/ daß wünschen kräftig sey/ Und thu es ohne Heuchelen?

Am Fest der 3. III. Könige Matth 2.

IIX. Gute Gedancken bey unserm Reysen zur rechten geistlichen Reyse.

Gedenck' der rechten Gnadenzeit/ Die Gott zu deinem Heyl bereit? v. 1.
 Gedenck' an rechten Weg und Pfad/ So Gottes Geist gesetzet hat? v. 2.
 Gedencke/ daß die Führer dein/ Die Pfarr von Gott geschicket seyn? v. 6.
 Gedenck' / was dein Vorhaben ist/ Und suche das zu jeder frist? v. seq.
 Gedencke/ was der Glaube thut/ Und fasse einen Helden Muth? v. 9. *Alp sprach*
 Gedenck' / was sagt dein Herz un' Mund/ Geschehe mög' zu rechter Stund? v. 11. *trug p. 12*
 Gedencke an die Warner gut/ Und halt dich stets in guter Hut? v. 12. *k. l.*
 Gedencke der Beferden wohl/ Lern' wie man Christlich schlesse soll? v. 12.

Am I. Sontagenach Epiph. Evang. Luc. 2.

IIX. Gute Gedancken bey Schuel- und Haus- Lehrern.

Gedencke/ das Exempel dein Den Kindern gleich Fußstapffē seyn? v. 41.
 Gedencke/ daß der Grund zur Lehr/ Bey Zeit gesuchet fördert sehr? v. 42.
 Gedenck' / was deines Ambtes ist/ Und thue das zu rechter frist? v. 43.
 Gedenck' an das vertraute Gut/ Und halt dasselb in guter Hut? v. seq.
 Gedencke an den rechten Ort/ Und halt' dich da nach Gottes Wort? v. 46.
 Gedenck' / wie die Art neiget sich/ Hiernach im Ehren richte dich? v. 47.
 Gedencke/ wie viel Brüder dein/ In gleichen Eelben mit dir sein? v. 48.
 Gedencke an den rechten Lohn/ Auff Erden/ und im Himels Thron? v. 51.

B

Am

Am II. Sont. nach Epiph. Evang. Joh. 2.

IX. Gute Gedancken bey Angehendem Ehestande.

Gedencke an den rechten Tag/ Da man wohl Ehlich werden mag. v. 1.
 Gedencke/das Geberhe dein Will sonderlich vonnöthen seyn. v. 1.
 Gedencke an die Kirchen-Zier/ Und mache Hochzeit nach Gebühr. v. 1.
 Gedenck' an Jesum/und halt' an/ Daß er wolt' seyn dein Segensman. v. 2.
 Gedenck'/daß Pfl. ze beyder Eh' Zukömen Kreuz und manches Weh'. v. 3.
 Gedenck' an Jesus Singerlein/ Und brauche da die Stunden fein. v. 4.
 Gedenck' an Jesus Wunderhand/ Und löste dich in deinem Stand. v. 6.
 Gedenck'/wenn das Gewissen rein/ So kan man wohl zu Frieden seyn. v. seq.

Am III. Sont. nach Epiph. Evang. Matth. 8. v. 1. 20-13.

IX. Gute Gedancken vor Herrschafften und Dienstboten.

I. Vor Herren und Frauen

Gedenck' des rechtē Herrē wohl/ Und lern' wie man vorgehen soll. v. 1. seq.
 Gedencke der Zusage dein/ Laß Wort und That wohl stimmen ein. v. 5.
 Gedenck' wenn krancker dein Befind/ Es eben sey als wer's dein Kind. v. 6.
 Gedenck'/ daß wohl thun jederman Zum Lob' und Ehre bringen kan. v. 8.

II. Vor das Gesinde

Gedencke/das ein jeder Stand Best. seet sey durch Gottes Hand. v. 9.
 Gedenck'/daß Eheb. und rechte Erew Den besten Namen legen bey. v. 9.
 Gedencke/was die Arbeit dein/ Und laß dir's angelegen seyn. v. seq.
 Gedencke/das die Ehren Eron Hier sey und bleib der beste Lohn. v. 13.

Am Fest der Reinigung Evang. Luc. 2.

IX. Gute Gedancken bey Kranckheiten.

Gedenck'/der Mensch sey Asch Wie Graß/ wie Blumen/wie das
 und Staub/ Laub. v. 25.
 Gedenck'/wie man hier leben soll/ Und wie Henoch beschliffen wohl. v. 25.
 Gedenck' ans Sterren in der Noht/ Und/wie Hiftias klag' es Gott. v. 26.
 Gedenck'/was Gott vor guten Rath Benim Hosea (*) gewiesen hat. v. 27.
 Gedenck'/wie Moses vor dem Ziel Zu ordnen/was dein Herze will. v. 29.
 Gedenck' der Todt sey deine Fahrt/ Wie Heltias geholet ward. v. 29.
 Gedenck' an Jacob/ ringe wohl/ Wenns ia zum kämpffen kömen soll. v. 30.
 Gedenck' wie Yaac/ in dem Haub Den Segen recht zu thellen aus. v. 31.

(*) Hol. 6. v. 1. seq.
 Jedemk in Jesu stundt ist
 Wohl enderz für sach cur

Am

Am Sont. Septuag. Evang. Matth. 20.

IX. Gute Gedancken bey aller Mähe und Arbeit.

- G**edenck' an Gott und sey bereit/ Zu folgen ihm zu jederzeit? v. 1.
Gedenck' / daß gerne früh' auf seyn Viel Glück und Segen bringet ein? v. 1.
Gedenck' / daß jeder seine Last/ Und trag' / was du bekommen hast? v. 2.
Gedenck' / wenn du müßige Zeit/ Zu wenden auff Gottseligkeit? v. seq.
Gedenck' / wenn Abend kombt herbey/ Wie alles so vergänglich sey? v. 8.
Gedenck' an Schaffner Jesum dein/ Laß ihm dein Thun befohlen seyn? v. 8.
Gedenck' an Lohn/ den Gott wil geb'n/ In diesem und in jenem Leb'n? v. 9.
Gedenck' ans Außerwehlte Heer/ Und Jesu folg' nach seiner Lehr? v. seq.

Am Sont. Sexages. Evang. Luc. 8.

IX. Gute Gedancken bey Besuchung des Gottes-Dienstes.

- G**edencke der Mitchristen dein/ Und laß sie deine Wecker seyn? v. 4.
Gedenck' / was sey der Nam un' Thar/ So dein Pfarr in der Kirchē hat? v. 5.
Gedenck' / was rechter Saame sey/ Und leg' ihn deinem Herzen bey? v. 5. 12.
Gedenck' in was Gefahr du bist/ Und hü' dich ja vors Teuffels List? v. 5. 12.
Gedenck' an rechten Wecker dein/ Und laß die Ohren offen seyn? v. 8.
Gedencke / daß mit fragen man Zur Wissenschaft wohl kömen kan? v. 9.
Gedenck' / wie sey dein Herz bestellt/ Und laß es seyn ein schönes Feld? v. 12. 13.
Gedenck' / zuletz der Früchte wohl/ Und lern/ wie man sie bringen soll? v. 15. (14.)

Estomihi
Am Sont. Quinquag. Evang. Luc. 18.

IX. Gute Gedancken bey allem Leiden.

- G**edenck' an Jesum deine H. Ern/ Und folg' ihm auch im Leiden gern? v. 31.
Gedenck' im Creuz an Gottes Rath/ Daß Er es so beschlossen hat? v. 32.
Gedenck' / daß die Creuz Last dein Von Gott wohl abgewogen seyn? v. 33.
Gedenck' / dein Leiden nuzet dir/ Und laß dir's seyn gleich eine Bier? v. 33.
Gedenck' / wie kurz dein Leiden ist/ Und sey getrost zu jeder frist? v. seq.
Gedenck' der rechten Salben gut/ Und stärke darmit deinen Muth? ibid.
Gedencke / wie das Leiden dein/ Auch andern Leuten ist gemein? v. 35.
Gedencke / daß zur rechten Zeit Sich wenden wird dein Herzeleb? v. 40.

B ij

Am

Am Sont. Invoe. Evang. Matth. 4.

IX. Gute Gedancken bey Leiblichen Anfechtungen.

- G**edenck' daß Jesus zeucht voran/Und bleiben will dein Helfferman. v. 1.
- G**edenck' wie alles kömmt von Gott/Und sey getrost in aller Noht. v. 1.
- c.** **G**edenck' daß des Versuchers That/Von Gott Zukoff/Maasß un Ziel hat. v. 2.
- G**edenck' was deines Amptes sey/ Und hü' dich ja vor Wißneyen? v. 3.
- h.** **G**edenck' an rechten Proviand. Und lindre deinen Jammerstand? v. 4.
- e.** **G**edenck' der Waffen/so der Geist. Des Herrē hier zum Streit gewest. v. 7.
- c.** **G**edencke daß die Englein. Stets deine Hüter bey dir seyn? v. 11.
- G**edenck' wie endlich doch das Feld Ein streiter Jesu recht behelt. v. 11.

Sanda

Am Sont. Remin. Evang. Matth. 15.

IX. Gute Gedancken bey Geistlichen Anfechtungen.

Sanda fideria, Seiliger müß: iulka opa, zedta gilia, gott, zuff, e2

- G**edenck' an Jesum deine Herrē/Und auch entweich von Bösen fern. v. 21.
- G**edenck' an Jesum/welcher ist. Der Herr mit dir zu aller Frist. v. 21.
- G**edenck' daß Jesu recht lieb sey. In deiner Noht dein Herz beschrey. v. 22.
- G**edenck' an Jesum/und hier lern/ Daßer die Seinen prüffet gern. v. 23.
- G**edenck' daß Jesus aller Trost/ Uns alle durch sein Blut erlöst. v. 24.
- G**edencke daß der Kampf un Streit Mit Jesu dir was guts bedeut. v. 25. 26.
- G**edenck' wie süß das Jesus Wort/ Drum sey getrost und streite fort. v. 28.
- G**edenck' daß dein Herr Jesus Christ Des Glaubens ein Bollender ist. v. 28.

Sanda fideria: zedta gilia: iulka opa.

Am Sont. Oculi Evang. Luc. 11.

IX. Gute Gedancken bey vermerckung der Gespensten.

- G**edencke hier/ daß in gemein. Gespenste Teuffels Larven seyn. v. 14.
- G**edenck' daß bey dir ist der Mann/ Der Teuffel bald aufreiben kan. v. 14.
- G**edenck' zu bleiben/wo du bist/ Und hale dich fest an Jesum Christ. v. 16.
- G**edenck' im Hause/ daß dich Gott. Zum Herren eingesehet hat. v. 20.
- G**edencke an das Mittel/ Gut/ Das Teuffel recht aufreiben thut. v. 20.
- G**edencke wie das Herz dein. Mög überall verwahret seyn. v. 21.
- G**edencke an des Teuffels List/ Und bleibe fromb zu jeder Frist. v. 24.
- G**edencke stets an Gottes Wort/ So bistu sicher hier und dort. v. 28.

Am.



Sanda Desideria: Reda gl. Ca: iuxta opa.
Am Sont. Latare Evang. Joh. 6.

IX. Gute Gedancken bey ermanglenden oder entstehenden Nahrungs Mitteln.

- G**edenck' daß durch die wahre Buß In Noth zu Gott man kömten muß. v. 1. seq.
Gedenck' daß Jesus Augen dar Dich sehen wohl in der Gefahr. v. 5.
Gedenck' daß dein H. Er Jesus Christ Dir Väterlich gewogen ist. v. 5.
Gedenck' wie vor dich sorget Gott/ Und lassen wil in keiner Noth. v. 5.
Gedenck' daß die Versuchung dein/ Von Jesu dir bereitet seyn. v. 6.
Gedencke/ daß zu rechter Zeit Die Hülffe kömmt von Gott bereit. v. 10.
Gedencke stets/ was für Gebot Dir setzet hier dein H. Er und Gott. v. seq.
Gedenck an die Beständigkeit/ Und sey getrew in Lieb und Eyd. v. 14. 15.

Sanda Desideria: Reda gl. Ca: iuxta opa.
Am Sont. Judica Evang. Joh. 8.

IX. Gute Gedancken bey Streit und Hadersachen.

- G**edenck' an das Gewissen dein/ Und laß es deinen Beystand seyn. v. 46.
Gedencke doch/ was Wahrheit thut/ Un' waffne damit Zung un' Muth. v. 46.
Gedenck' an Jesus Lehr und Rath/ So er im Wort verfaßt hat. v. 47.
Gedenck' wie rühmens werch der Mann/ Der gütig viel verhören kan. v. 48.
Gedenck' daß mit Bescheidenheit Die Antwort dein soll sein bereit. v. seq.
Gedencke an den Richter dein/ Und laß' ihm al' s befohlen seyn. v. 50.
Gedencke doch was Zorn und Streit Zuwege bring' vor Her geleid. v. 59.
Gedenck' an Jesum deinen H. Er/ Und weiche deinen Feinden gern. v. 59.

Am 8. st. der Verkündigung Maria Evang. Luc. 1.

fallt auf Doic. Juliana.

IX. Gute Gedancken bey schweren Glaubenssachen.

- G**edenck' daß Gott der Autor sey/ Und seinem Worte Pflicht bey. v. 26.
Gedenck' daß Gott warhafftig ist/ Und brauch' an uns kein arge List. v. 27.
Gedenck' was sagt des H. Erren Mund/ Gewiß geschch' zu rechter Stund. v. 31.
Gedenck' wie bald man irren kan/ Wenns die Vernunft soll zeigen an. v. 34.
Gedenck' wie Gott von Macht so groß/ Dann wirstu alles Zwetfels loß. v. 35.
Gedenck' in Einfalt bey dem Wort/ Zu bleiben und zu glauben fort. v. 35.
Gedencke/ daß zum Glauben dein/ Exempel sollen Siegel seyn. v. 36.
Gedenck' was gibt der Wortverstand/ Und meyde falschē Menschē Tand. v. 38.

B. iij.

Am.

Am Sont. Palmarum Evang. Matth. 21.

IX. Gute Gedancken bey Obrigkeit und Unterthanen.

I. Vor Obrigkeit

Gedenck' / daß die Vocation In Frey und Leid soll Herzens-Bonn. v. 1.
Gedencke / daß die Worte dein Stets müssen kräftig säftig seyn. v. 2.
Gedencke / daß sey wohl gerhan / Was Gott zu thun dir zelget an. v. 3. 4.
Gedenck' an die Regenten-Hier / So JESUS an sich weiset dir. v. 5.

II. Vor Unterthanen.

Gedenck' / daß Ehre bringen kan Behorsam einem Unterthan. v. 6.
Gedenck' / daß in dem Herze dein Muß Obrigkeit geehret seyn. v. 7. 8.
Gedenck' zu thun / daß mit der That Dein Herze man zu spüren hat. v. 9.
Gedenck' / daß rechte Seuffzer dein Der Obrigkeit sehr nützlich seyn. v. 9.

Am Grünen Donnerst. Textus I. Cor. 11.

IX. Gute Gedancken bey dem Gebrauch des H. Abendmahls

Gedenck' daß diß der Elsch des H. Ern / Und oft von Herzen köme gern. v. 21. seq.
Gedencke / wer der Stifter sey / Und mach dich alles Zweiffels frey. v. 23.
Gedencke / daß mit Brot un Wein / Dein Speiß un Trancet will JESUS seyn. v. 24.
Gedencke / daß an Priesters Statt Dein JESUS außgetheilet hat. v. 25.
Gedenck' wie JESU Leib und Blut Doch machen wird so wohl gemuht. v. 25.
Gedencke auch an Trost und Danck Nach JESU Lehr dein Lebenlang. v. 26.
Gedenck' dich zu bereiten wohl / Wenns wohl gebraucher werden soll. v. 27. seq.
Gedencke auch zu leben sein Und richte wohl den Wandel ein. v. 30. seq.

Am Oster Feste Evang. Marc. 16.

IX. Gute Gedancken bey dem Gehen zum Kirchhofe / und Anschauen der Gräber

Gedenck' wie selig ist der Tag / Da man mit JESU ruhen mag. v. 1.
Gedenck' wie Joseph wohl gerhan / Daß er ihm ein Grab machen lan. v. 2.
Gedencke auch zu folgen wohl / Wenn man zu Grabe gehen soll. v. 2.
Gedencke / daß zu deinem Grab Den Schlüssel dein H. Er. JESUS hab. v. 3. seq.
Gedenck' / daß deine Grabestatt Dein JESUS dir geweiht hat. v. 5.
Gedenck' / daß auch die Engelein Beym Grabe gegenwertig seyn. v. 6.
Gedenck' der Leib / der Seelen Kleid Wird auffersteh'n zur Herrlichkeit. v. 6.
Gedenck' / wie Gräber in gemein Boll Lehr. Trost und Vermahnung seyn. v. 7.

Am

Am Sont. Quasimod. Evang. Joh. 20.

IX. Gute Gedancken bey Hör- und Ansehung

Menschlicher Fehle

- d. d.*
Gedencke doch/ was Fleisch und Blut Vor sich gelassen Böses thut? v. 24.
Gedenck' / was Eigensinnigkeit Dar offte gebracht vor Herzeleid. v. 25. *g. l. m.*
A. p. l. **G**edenck' / was dieser hat gethan Auch dir wohl selbst begegnen kan? v. 25.
Gedencke dich zu prüffen recht / Eh' du richtest ein'n frembden Knecht? v. 25.
Gedenck' auch an das Liebes-Verck / Und deinen schwache Bruder stärck? v. 24. *g. h.*
Gedenck' / wie Jesus früh und spaz Auch vor die Schwachen Sorachas? v. 26. seq.
Gedenck' / wie sichs verendern kan Wenn man nimt das Wort Jesu an? v. 28. *ab u. k. h.*
Gedencke der Exempel wohl / Und lerne was man lernen soll? v. 29.

Am Sont. Miser. Dn. Evang. Joh. 10.

IX. Gute Gedancken bey Ansehung der Schaafe.

- G**edenck' wie bald gespühret wird An Schaaften / wo ein guter Hirt? v. 12.
Gedenck' / wie stehet es so fein / Wenn Hirten bey den Schäfelein? v. 12.
Gedenck' / was thut der Wolff / der Drumb Hunde Schaaften nöthig v. 12. seq.
Feind / seynd?
Gedencke / daß nicht einerley / Die Art der Schaaß' und Lämmer sey? v. 14.
Gedenck' / wie Hirten eigenlich / Auch Schaaß' und Lämmer kenne sich? v. 14.
Gedenck' / was nuhet jederzeit Den Schaaften die Einträchtigelt? v. 15.
Gedenck' / was Segens bringet ein / Wenn viel der Schaaß' beyssamen seyn? v. 16.
Gedenck' / wie's endlich wohlge- Wenn Schaaß' in Stall zusammen v. 16.
mache / bracht?

Am Sont. Jubilate Evang. Joh. 16.

IX. Gute Gedancken bey Ansehung des heiligen Creuzes.

- G**edenck' wie so ein kleines ist Dein Creuz allhier zu dieser Frist? v. 16.
Gedenck' / dein Jesus geht vor an Und bleiben will dein Helffermann? v. 17. seq.
Gedenck' / Ist's nicht von Gottes Hand / Der hat dir's also zugesand? v. 20.
Gedenck' / das Creuz nuhet dir / Und laß dir's seyn dein Schmuck unßier? v. 20.
Gedencke / daß zu rechter Zeit Sich wenden wird dein Herzeleid? v. 20.
Gedenck' / was dir gebildet ein / Dein Herr am schwangeren Mütterlein? v. 21.
Gedenck' / wie auff dein kurzes Leid / Erfolgen wird ewige Freud? v. 22.
Gedenck' / was dir versprochen hat Der Herr / wird folgen in der That? v. 23.

Am

Am Sont. Cantate Evang. Joh. 16.

IX. Gute Gedancken bey Anhörung des Straff- Ampts.

Bedenck' diß Ampt sey Gottes Ampt Und Wehe dem/ber es verdampt. v. 8.
Bedenck' diß Ampt der Gottes Geist Zu führen seinen Dienern heist. v. 8.
Bedenck' wie frey und ohne schew Gleich durch diß Ampt zu spüren sey. v. 9.
Bedencke das Gewissen dein Soll hier der Tausend Zeuge seyn. v. 10.
Bedenck' wie nöthig diß Ampt ist Absonderlich zu dieser Frist. v. 11.
Bedenck' wie's nuhet jederman/ Wohl dem/ber es erkennen kan. v. 12. seq.
Bedenck' wenn diß ergangen wohl/ Auch bald das Trost- Ampt folgē soll. v. 13.
Bedenck' wie endlich wohl dem sey/ Der sein Gewissen machet frey. seq.

Am Sont. Rogat. Evang. Joh. 16.

IX. Gute Gedancken bey'm gehen ins Betkäm- merlein Matth. 6.

Bedenck' / daß dein Bet- Kämmerlein Sol deines Herzens Kircklein seyn. v. 23.
Bedenck' / daß da dein lieber Gott Dich hören wird in deiner Noht. v. 23.
Bedenck' an Jesum deinen HErrn Und bei' in seinem Namen gern. v. 24.
Bedenck' an den heiligen Geist/ Der dir auch seine Hülffe leist. v. 24.
Bedenck' was Geist- und Leiblich ist/ Und berechte zu jeder Frist. v. 25.
Bedenck' wie stets dein Jesus Christ Beym Vater dein Vorbitter ist? v. 26.
Bedenck' auch wohl zu halten an/ Und lern' / was Beten wirken kan. v. 27.
Bedenck' in Himmel aus und ein Und laß dir's Freud im Herzen seyn. v. 28.

Am Fest der Himmelfart Evang. Marc. 16.

IX. Gute Gedancken bey Anschawung des Himmels.

Bedencke / daß vor Gott nicht rein Die Himmel und die Menschen sein. v. 14.
Bedencke bey der Sonnen Zeit Der Sonnen der Gerechtigkeit. v. 14.
Bedencke bey dem Mondenschein / Wie die Kirck' abgebildet seyn. v. 15.
Bedencke bey der Sternen Zierd/ Wie das Lehr- Ampt gewiesen wird. v. 16.
Bedencke bey der Himmels Krafft Was Krafft der HErr der Kirckē schafft. v. 17.
Bedencke bey der Wolcken Lauff/ Wie Er' den HErrn genommen auf. v. 19.
Bedencke bey der Himmel- Arc Des HErrn Jesu Himmelfart. v. 19.
Bedencke bey dem Himmels stand/ Wie da dein rechtes Vaterland. v. 20.

Am

Am Sont. Exaudi Evang. Joh. 15-16.

IX. Gute Gedancken bey Hören und Reden der Wahrheit?

- Gedenck' daß der heilige Geist/ Der Geist der wahren Wahrheit heist. v. 26.
Gedenck' wie bald wird klar und Wodleser Geist treibe Herz und V. 27.
Lund Mund.
Gedenck' was g'höret Zeugen zu Zur Wahrheit und GewissensRuh'. v. 27.
Gedenck' daß Wahrheit mit der That Vom wahren recht den Namen hat. v. 27.
Gedenck' was Wahrheit bring't vor Lohn Und laß dir's sein ein' Ehrē Cron. v. 1. seq.
Gedenck' wenn ja Noth kommen soll Der Geist der Wahrheit tröset wohl. v. 3.
Gedenck' die Wahrheit Jedermann Das beste Zeugniß geben kan. v. 4.
Gedenck' wie Wahrheit jederzeit Zu brauchen wohl mit Freudigkeit.

Am Pfingstfest Evang. Joh. 14.

IX. Gute Gedancken bey Ansehen der Zahmen Tauben.

- Gedencke/ wie an Täubelein Die Liebe rein gebildet sein. v. 23.
Gedenck' mit was vor Müh' un' Fleiß Die Tauben suchen ihre Speiß. v. 23.
Gedenck' wie fliegen ein und aus Tauben wo rein der Menschen Haus. v. 23. seq.
Gedenck' wenn Tauben kirren wohl/ Auch unser Strren folgen soll. v. 26.
Gedenck' wie Tauben ohne Streit Stets sind in Fried und Einigkeit. v. 27.
Gedenck' / wie bey der Tauben Sterb Der Christenschmuck gewiesen wird. v. 27. seq.
Gedenck' wie Tauben in Gefahr Wohl nehme ihrer Schanzen wahr. v. 30.
Gedenck' wie Tauben mildiglich Auch bey den Jungen zeigen sich. v. 31.

Am Fest Trin. Evang. Joh. 3.

IX. Gute Gedancken bey Christlicher Tauff- Handlung.

- Gedenck' was Fleisch vom Flei- Und wie niemand von Sünden v. 1. 6.
sche sey/ frey.
Gedenck' bey solcher grossen Noth Zu eylen ja zum lieben Gott. v. 2.
Gedenck' wie wohl! wenn Paten seyn Mit Gottesfurcht gezieret sein. v. 2.
Gedenck' wie auch der Name gut Den Christen machet wohlgemuht. v. 1.
Gedenck' / wie ein so selig Bad Hier Jesus wohl verordnet hat. v. 5.
Gedenck' / daß die Dreyfaltigkeit Da sey zu unsern Heyl bereit. v. 6. seq.
Gedenck' auch an das weisse Kleid/ Und was die Tauffe dir bedent. v. 8. seq.
Gedencke wie an Gottes Statt Der Priester wohl beschlossen hat. v. 12.
E Am I.

Am I. Sont. Trin. Evang. Luc. 16.

IX. Gute Gedancken bey Ansehung Reicher und Armer Leute.

I. Beym Reichthumb.

Gedenck' beym Reichthumb/ wol dem Man/ Der alles wol anwendē kan? v. 19.
Gedenck' / wie Reichthumb Sue un' Geld/ Muß bleibē alles in der Welt? v. 22.
Gedenck' was ist's hier reiche seyn/ Und dort leiden der Hellen Pein? v. 23. seq.
Gedenck' beym Reichthumb/ wol Der guten Nach-Ruhm lassen kan? v. 25.
dem Mann/

II. Bey Armuth.

Gedenck' / daß auch ein armer Man/ Dem lieben Gott gefallen kan? v. 20.
Gedenck' / daß auch der liebe Gott Vor Arme for get in der Noht? v. 21.
Gedenck' doch/ was deinen Ruhe Bey deiner Armuth stärken thue? v. 22.
Gedenck' / wie endlich alles Eelb Aufhör' / und folget Daniels Frewd? v. 25.

Am II. Sont. Trin. Evang. Luc. 14.

IX. Gute Gedancken bey allem Handel und Wandel.

Gedenck' / daß Gottes Augen rein Bey alle deinem Handel seyn? v. 16.
Gedenck' / daß alles seine Zeit/ Und such' voran die Seligkeit? v. 17.
Gedenck' es zu besehen wohl/ Wenn was zum keuffen kommen soll? v. 18.
Gedenck' was nun zu handeln ist/ Zu zahlen auch zu rechter Frist? v. 19.
Gedenck' / wie recht ertang' es Sue Den Menschen machet wolgemut? v. 19.
Gedenck' / wie mancher dieser Zeit/ Ihm selber keuffet Se selbst? v. 19. seq.
Gedenck' / was Süer ingemein Vor Lehr- und Warnung balngen ein?
Gedenck' / wie Rechnung folgen wird/ Und hand'le ja/ wie sichs gebürt?

Am III. Sont. Trin. Evang. Luc. 15.

IX. Gute Gedancken bey entstehenden Ungewittern.

Gedenck' / wie Wetter ingemein Uns Wecker und Buhruffer seyn? v. 1.
Gedenck' / weiß bliser hier un' dar/ Wie Gott das Dunckle mache klar? v. 2.
Gedenck' doch was Sünden hurt/ Wie macht sie voll Angst Ders un' Wahr? v. 10.
Gedenck' an Jesu Wunden roht/ Und fleuch dahin in deiner Noht? v. 2.
Gedenck' / daß dem Beschirmer ist/ Dein Jesus noch zu jeder Frist? v. 3. seq.
Gedenck' in Noht zu ruffen wohl/ Weiß durch die Wolcken dringē soll? v. 4.
Gedenck' / wenns Wetter überhinn/ Zu endern auch den bösen Sinn? v. 5. seq.
1/ **G**edenck' / daß durch die Buße dein Auch Frewde wird im Himmel seyn? v. 7. seq.

Am IV

Am IV. Sont. Trin. Evang. Luc. 6.

IX. Gute Gedancken bey Übung der Liebes-Wercke.

Gedenck' / daß Gott der Vater dein / Und von ihm lern' barmherzig seyn.	v. 36.
Gedenck' / was bößlich-richten sey / Und meide solche Teuffelen.	v. 37.
Gedenck' / wie man vergeben soll / Wenns solle Gott gefallen wohl!	v. 38.
Gedenck' / wie doch die Milbdigkeit / Vergolten wird zu jederzeit.	v. 38.
Gedenck' / wie man gemessen hat / Auch messen wird dieselbe That.	v. 38.
Gedenck' / wenn die Exempel gut / Zu folgen denen wolgemuht.	v. 39. seq.
Gedenck' / daß auch sey wohl gerhan / Die Mängel andern setzen an.	v. 41.
Gedenck' / im straffen was vor Art / Von Jesu dir gewiesen ward.	v. 42.

Am V. Sont. Trin. Evang. Luc. 5.

IX. Gute Gedancken bey Sorgen umb Ehrliche Nahrung.

A. Gedenck' zu fangen alles an / Mit Jesu deinem Segen Mann.	v. 1.
Gedenck' / wol hörē Gottes Wort / Der Nahrung hilff' t am besten fort.	v. 1.
Gedenck' / der Arbeit früh' und spat / Darzu dich Gott beruffen hat.	v. 2. seq.
B. Gedencke auch zu beten wohl / Wenn Gottes Segen folgen soll.	v. 4. seq.
Gedenck' / wol der Schütffen dein / Die dir zur Nahrung nötig seyn.	v. 6. seq.
Gedencke fort dein Nahrungs Haus / Mit rechtem Gut zu füllen aus.	v. 7.
Gedenck' / zu dancken jederzeit / Vor Gottes Gnad und Gütekeit.	v. 8. seq.
C. Gedencke stets im Himmel ein / Da du solts reich und feltig seyn.	v. 11.

Am Fest Joh. des Täuflers Evang. Luc. 1.

IX. Gute Gedancken bey Vortragung der Augspurgischen Confession.

Gedenck' / wie Gott so wunderbarlich / In seinen Wercken zeiget sich.	v. 57.
Gedenck' / das Itebe Gottes Wort / Am schönstē zieret einen Ort.	v. 57. seq.
Gedenck' / wie hier Johannes sein / Mit unser Lehre stimmēt ein.	v. 60.
Gedenck' / daß diß die Lehre ist / Die recht gewest zu jeder Frist.	v. 76. seq.
Gedenck' / daß die Confession / Dem Herzen gibt Freude und Boñ.	v. 14.
Gedenck' / wie ein getrewer Mann / Mit Gott viel Nutzens schaffen kan.	v. 16.
Gedenck' / daß diese reine Lehr / Vergehet nun und nimmermehr	
Gedenck' / auch an den Herzens Danck / Vor diese Lehr dein Zebelang.	v. 68. seq.

E ij

Am VI.

Am VI. Sont. Trin. Evang. Matth. 5.

IX. Gute Gedancken bey angehenden Zorn. XII

- G**edenck' dein schönstes Ehrentleid Zu halten rein von Neid und Streit? v. 20.
Gedenck' was längst den Ateu ist/ Dir auch gesagt zu deiner Frist? v. 21.
Gedenck' / daß grimmig zürnen sey Des Teuffels Biff und Wütereij? v. 22.
Gedenck' / daß dich ein weiser Mann/ Der die Affecten zähmen kan? v. 22.
Gedenck' / daß dich dein Bruder ist/ Dem du im Zorn zu wider bist? v. 22.
Gedenck' was Zorn zu jederzeit Erreget hat vor Herzeleid? v. 22.
Gedenck' / wie kurz die Lebenszeit/ Und liebe ja Versöhnlichkeit? v. 23. seq.
Gedenck' / daß Gott der Richter dein/ Und laß es ihm befohlen seyn? v. 25. seq.

Am Fest der Heims. Mariæ Evang. Luc. 1.

IX. Gute Gedancken bey Nach- und Haltung der Freundschaft.

- G**edenck' den Grund zu legen wohl Weñ Freundschaft lange weh' e soll? v. 39.
Gedenck' / daß Ehr un' Redlichkeit Die Freundschaft zieret weit u breit? v. 39.
Gedenck' an deine Freunde gern/ Sie wohnen gleich nah' oder fern? v. 40.
Gedencke dir durch Lieb und Treu Die Freundschaft stets zu mach' e neu? v. 40.
Gedenck' was gut Besprache thut/ Und machet Freunde wohlgemuth? v. 41.
Gedenck' daß der Heilige Geist Bey solchen wohnt allermeist? v. 41. seq.
Gedencke durch hülfreiche Hand Zu machen vest das Liebes Band? v. 56.
Gedenck' / wie Freundschaft dieser zeit Ein Vorschmack sey der Himmels Freud?

Am VII. Sont. Trin. Evang. Marc. 8.

IX. Gute Gedancken bey Arbeitern und Herren in der Erndte.

I. Bey Arbeitern

- G**edencke bey der Erndenzelt An Gottes Gnad und Gültigkeit? v. 1.
Gedenck' voran die Seele dein Mit Gottes Wort zu laben sein? v. 2.
Gedenck' darauf nach deinem Stand Zu legen an mit Fleiß die Hand? v. 9.
Gedencke auch zu samblen wohl/ Was deinem Herren nutzen soll? v. 8.

II. Bey Herren

- G**edenck' dein Herz soll Jamm' / Wenn arme Leut' geh'n aus und v. 2.
rich seyn/ ein?
Gedenck' die Gottes Gaben gut Zu nehmē an mit danckbar'n Muß? v. 6.
Gedenck' zu geben rechten Lohn Denn hastu Lob und Ehr darvon? v. 7.
Gedenck' zu brauchen alles wohl/ Daß es wohl Gott gefallen soll? v. 8.

Im

Am IX. Sont. Trin. Evang. Matth. 7.

IX. Gute Gedancken bey gehaltenen Kirchen Rechnung.

Gedenck' wie wohl ehur Obrigkeit/ Wenn sie sorget vor Land und Leut? v. 15.
Gedenck' was Nutzens bringet Wenn Lehrer als Weinstöcke seyn. v. 16.
ein/

Gedenck' wie schön gewiesen ward An Bäumen der Pfarr Kinder Art. v. 17.

Gedenck' wie wohl der Schulen Stand Der Kirchen Parren ist genant. v. 18.

Gedenck' wie bald doch Land un Leut Berühmet wird durch Fruchtbar. v. 19.
keit.

Gedenck' wie Gott viel Mittel hat Zu straffen jede böse That. v. 19.

Gedenck' was Gottes Wille sey Und folge nach mit Herzens-Trew. v. 21. seq.

Gedenck' daß Gott zu wider ist Der Heuchel-Dienst zu aller frist. v. 23.

Am IX. Sont. Trin. Evang. Luc. 16.

IX. Gute Gedancken bey geschehener Gemeinen Rechnung.

Gedencke stets an deinen Herrn/ Und thue seinen Willen gern. v. 1.

Gedencke hier dem ~~Herrn~~ ~~rem~~ Das beste an Bedienten sey. v. 1.

Gedenck' wenn Böses ist gerhan/ Nicht lang verschwiegen bleiben kan. v. 1.

Gedenck' an Rechnung/dencke dran/ Daß diß wird treffen jederman. v. 2.

Gedencke stets an deine Pflicht/ Und dich der Arbeit schäme nicht. v. 3.

Gedenck' hier ein Gewissen rein/ Und guter Nam das beste seyn? v. 4. seq.

Gedenck' wie wohl/ nach Jesu Rath/ Wer Freunde ihm gemacher hat. v. 9.

Gedenck' wie wohl? wer dencket wohl/ Wo man's bleiben werden soß. v. 9.

*man soll
wigen Vorach
- in als f. 11/*

Am X. Sont. Trin. Evang. Luc. 19.

IX. Gute Gedancken bey Hör- und Ansehung des ruinierten Jerusalems und anderer Dertter.

Gedenck' wie lang' der liebe Gott/ Zu warnen mich vor solcher Noht? v. 41.

Gedenck' was Übels ich gerhan Auch man bey dir ikk finden kan. v. 42. se.

Gedenck' daß diese Wüsteney Durch Gottes Heer geschehen sey. v. 43.

Gedenck' wenn Gott zu straffē hat/ Da helff' kein Menschē Wis noch Rath. v. 44.

Gedenck' daß ich ein Spiegel bin/ Zu warnen dich vor der Ruin. v. 44.

Gedenck' wo böses Regiment/ Auch folgen muß ein böses End. v. 45.

Gedenck' wer Kirchen profanirt, Gewiß von Gott gestraffer wird. v. 45. seq.

Gedenck' wie compensiret Gott Der Sünden Straff mit groß der Noht. v. 47.

Am XI. Sont. Trin. Evang. Luc. 18.

IX. Gute Gedancken bey vorhabenden Beichten.

- G**edenck' zuvor zu beten wohl/ Wenns Beichten wohl erfolgen soll? v. 10.
Gedenck' wie eine schöne Zierd/ Wo schöne Zucht gespüret wird? v. 10.
Gedenck' / wohl inn- und euserlich/ ~~Bussfertig~~ recht zu prüffen dich? v. 11. seq.
Gedencke/ daß dein Herk geschrey Vor Gott das beste beten sey? v. 13.
Gedencke/ daß an Gottes Statt/ Der Pfarr mit dir zu reden hat? v. 13.
Gedencke/ was der Beichtstuel ist/ Und komm' dahin zu rechter Frist v. 13.
Gedenck' / wiewol ihm schaffet Raht/ Der seine Sünd' erkennet hat? v. 14.
Gedenck' hinfort an deinem Ort/ Zu bessern dich nach Gottes Wort? v. 14.

Am XII. Sont. Trin. Evang. Marc. 7.

IX. Gute Gedancken bey Ansehung gebrechlicher Menschen.

IV. Vor die Gesunden/ so diese ansehen

- G**edenck' wer dieser Schöpffer sey/ Und treib' ja keine Spötterey? v. 32.
Gedenck' / wie ein groß Gottes Gut/ Gesunder Leib/ gesunder Muht? v. 32.
Gedenck' mild- und mitleidendlich/ Dein Hand und Herk soll zeigen sich? v. 33. seq.
Gedenck' / was dieser arme Mann/ Auch dir wohl leicht begegnen kan?

IV. Vor die Gebrechlichen selbst

- G**edenck' / daß Gottes Gürtigkeit Auch sey bey der Gebrechlichkeit? v. 33.
Gedenck' / daß deine Jammer stand Wird minder an frommer Christi Hand? v. 32.
Gedenck' / weñ niemand helffe kan/ Wird's Jesus thun/ dein Helfer man? v. 34. seq.
Gedenck' / es kömbe die liebe Zeit/ Da weichen wird dein Herkeleid? v. 37.

Am XIII. Sont. Trin. Evang. Luc. 10.

IX. Gute Gedancken bey betrachtung der izzigen Zeit.

- G**edenck' / daß izz die Gnadenzeit Sehr gut zu deiner Seligkeit? v. 23.
Gedenck' / wie izz das Seelen-Gut Bey viele Böckern mangeln thut? v. 24.
Gedenck' / wie Unrew/ Trug und List Noch bey der Welt zu finden izz? v. 25. seq.
Gedenck' / der Menschen Missethat Die gute Zeit verderbet hat? v. 30.
Gedenck' die Mörder leben all/ Die Adam hab'n gebracht zu Fall? v. 30.
Gedenck' / daß mehree böse Zeit Der Menschen Unbarmherzigkeit? v. 31. seq.
Gedenck' / des Samariters That Ein jeder noch zu spüren hat? v. 33. seq.
Gedenck' / daß Wohlthun dieser Zeit Vergessen wird die Ewigkeit. v. 37.

Am

Am XIV. Sont. Trin. Evang. Luc. 17.

IX. Gute Gedancken bey ansteckenden Seuchen.

- G**edenck' / daß Seuch' ein gemein / Von Gott der Sünden Straffē seyn? v. 12.
Gedenck' / der Menschē Missethat Die Seuchen so vermehret hat. v. 12.
Gedenck' / die Gottes Gürtigkeit Auch offenbar zur Sterbenszeit? v. 14.
Gedenck' / wenn ja soll Straffe seyn Mit David wohl zu stimmen ein? v. 14.
(*)
Gedencke das Gewissen dein Nach Gottes Wort zu richten ein? v. 14.
Gedenck' dein auff Mittel und Rath / Die Gott im Wort gezeiget hat? v. 14.
Gedenck' / daß durch die wahre Buß Man solch' Noht vorkommen muß? v. 16.
Gedencke Fromm zu leben wohl Wenn Gottes Segen bleiben soll? v. 17. seq.
(*) 2. Sam. 24. v. 14.

Am XV. Sont. Trin. Evang. Matth. 6.

IX. Gute Gedancken bey dem Beschluß der Feld- Erndte.

- G**edenck' / was Gott vor Herrligkeit Bezeig' bey dieser Erndten-zeit? v. 24.
Gedenck' / wie Gott dein Nah- Mit vielen Früchten füllet aus. v. 25.
rungs- Haus
Gedenck' / was Gottes Gaben dir Vor Lehr- und Warnung sagen für? v. 25.
Gedenck' / wie Vogel ordentlich Nun Haus zu halten lehren dich? v. 26. seq.
Gedenck' / wie auch die Blümelein Von Gott dir müssen Lehrer seyn. v. 28. seq.
Gedenck' / daß Gott dein Vater ist / Drumb sey getrost zu jeder frist. v. 32.
Gedenck' / zu erst zu trachten wohl Nach dem / das ewig bleiben soll. v. 33.
Gedenck' / wie Gott die Sorge dein / Mit der Vorsorge lindert sein. v. 34.

Am XVI. Sont. Trin. Evang. Luc. 7.

IX. Gute Gedancken vor die / so in Witbenstande

- G**edenck' / daß mag wohl Raim Wo Mann und Weib lang' leben. v. 11.
seyn / sein.
Gedenck' / wie bald sich endern kan / Vor Raim- Wechim kommen kan. v. 12.
Gedenck' / wie herb' der Witbenstand / Und aus dem Namen bald bekant. v. 12.
Gedenck' / daß der Stand geehret wird / wenn man sich hält / wie sichs gebührt. v. 12.
Gedenck' / daß Jesus Anzaen rein / Und auch sein Herze bey dir seyn. v. 13.
Gedenck' / daß Gottes Mund un Hand Bald endern kan den Jamer- stand. v. 14. seq.
Gedencke stets zum Himmel ein / Da wir werden beyammen seyn. v. 15.
Gedenck' / daß unter dessen dir Dein Gott / dein Trost soll bleibē hler. v. 16.

Am

Am XVII. Sont. Trin. Evang. Luc. 14.
 IIX. Gute Gedancken bey Gastereyen.

IV. Vor die Gastwirth.

Gedencke / daß zu rechter Zeit Dein Gast-Gebet soll seyn bereit? v. 1.
 Gedenck' ja Maas zu haltē wohl / Und thu' / was dir zukommen soll? v. 1.
 Gedenck' daß rechte Lieb' und Trew Am Wirth das allerbeste sey? v. 1.
 Gedencke stets des Armen Noth Und lab' ihn auch von deinen Brod? v. 2. seq.

IV. Vor die Gäste.

Gedenck' / wenn du geladen bist / Zu gehen hin zu rechter Frist? v. 10.
 Gedencke / daß die Erbarkeit Das schönste Gast- und Ehrenkleid? v. 7. seq.
 Gedenck' / daß ein Gespräch gut Die beste Kost / der beste Ruh? v. 5.
 Gedenck' auch heim zu rechter Zeit / Und mach den Schluß mit Danckbarkeit.

Am XIX. Sont. Trin. Evang. Matth. 22.

IIX. Gute Gedancken bey Ansehung eines Landes-Herrn.

IV. Vor den Herren.

Gedenck' / wie wol! weñ Obrigkeit Hier führet recht des Herrē Streit? v. 34.
 Gedenck' / wie wol / weñ Herrn vor ā Sich findē auf der Tugend-Bahn? v. 35. seq.
 Gedenck' / wie wol / weñ Lieb und Gnad Das Land vom Herrn zu spürē hat? v. 39.
 Gedenck' / wie wol / weñ Gottes Wort Ein Herr im Lande pflanzet fort? v. 40.

IV. Vor die Unterthanen.

Gedenck' / wie wol! weñ Land und Leut Auch folgen wol der Obrigkeit? v. 37.
 Gedenck' / wie wol / weñ Leb und Trew Bey Unterthanen werden new? v. 39.
 Gedenck' wie wol / weñ groß und klein Zu Christo wol geführet seyn? v. 42. seq.
 Gedenck' wie wol / wenn jederman Bey Obrigkeit (Trost) (Hülff) Rahē haben kan? v. 46.

* Als eben HochFürstl. Durchl. nach Heldrungen antommen sollen?

Am Fest S. Michaëlis Evang. Matth. 18.

IIX. Gute Gedancken bey Ansehen der Kinder.

Gedenck' / daß gib Bewissens Ruh' / Die Kinder Jesu führen zu? v. 1.
 Gedenck' / wie groß die Lieb und Gnad / Die Jesus gegen Kinder hat? v. 2.
 Gedenck' / wieman von Kindern wol Auch stets viel gutes fassen soll? v. 3.
 Gedenck' / daß Jesu wolgethan / Der Kinder wol sich nehmen an? v. 4. seq.
 Gedenck' / wie Weh' und böse That / Wer Kinder hier geärgert hat? v. 6.
 Gedenck' / daß einem jeden Kind Stets gut' Exempel nötig sind? v. 7. seq.
 Gedenck' / daß Kinder beten ist Befällig Gott zu jeder Frist? v. 10.
 Gedenck' / daß auch die Engelein Hier bey den kleinen Kindern seyn? v. 10. seq.

Am

Am XIX. Sont. Trin. Evang. Matth. 9.

IX. Gute Gedancken bey sündlichen Beginnen.

Gedenck' was doch vor Bitterkeit kömmt nach der Sünden Süßigkeit. v. 2.
Gedenck' / daß all' Gedanckē dein Bewußt auch deinem Jesu' seyn. v. 2. seq.
Gedenck' / daß arges doreken sey ~~Des Teuffels Sptel und Erregeren~~ v. 4. seq.
Gedenck' / was sey / wenn ängstiglich Gedancken selbst verklagen sich.
Gedencke bald nach Jesu' Stadi / Und dir durch Busse schaffe Raht. v. 1.
Gedenck' / daß noch so tröstlich ist / Dein Jesus als zur selben Frist. v. 2.
Gedenck' auch dich zu bessern bald / Und nach Jesu' Befehl dich halt. v. 6.
Gedencke / daß gedanken dran / Was man gethan / Muß schaffē kan. v. 7. seq.

Am XX. Sont. Trin. Evang. Matth. 22.

IX. Gute Gedancken bey Hochzeiten.

Gedenck' / wie Hochzeit hohe Frewd / Dore vielmehr in der Seligkeit. v. 2.
Gedenck' bey grossen Apparat Was dore wohl Gott bereitet hat. v. 3. seq.
Gedenck' bey der Hochzeiten Zierd / Was dore vor Schmuck erfolgē wird. v. 11.
Gedenck' bey grosser Gäste Zahl Der Menge bey dem Himmels- Mahl. v. 10.
Gedenck' bey Mann- und Weibes- Frewd / Wie groß die Liebe Jesu' sey.
Gedenck' bey schönem Seltenspiel / Wie dore der Musicanten viel.
Gedencke eben der Heimsfahrs- Pracht / Wie prächtig es dein Jesus mache.
Gedenck' bey kurzer Lebens- Zeit Dore der gewünschten Ewigkeit.

Am XXI. Sont. Trin. Evang. Joh. 4.

IX. Gute Gedancken bey im Ambt und Stande eines Christlichen *Politici*.

Gedenck' hier bey dem Tugend- Auch dore der Ehr- und Himmels-
Lohn Cron. v. 47.
Gedenck' wie gut / wenn Herrlichkeit Auch was bekömbt von Herkeleid. v. 47.
Gedenck' / daß ein Politicus Auch Jesum gerne hören muß. v. 47.
Gedenck' / daß Demut Jederman Auch einen Welt- Mann zieren kan. v. 47.
Gedenck' zum Nutz der Policiey Daß Beten hoch vonnöthen sey. v. 47. seq.
Gedenck' zu erawen Jesu' Wort / Und drauff in gutem fahre fort. v. 50.
Gedenck' / wie gut' Exempel dein / Auch Kindern sehr erbawlich seyn. v. 51. seq.
Gedenck' / wer gläubt an Jesum Christ / In seinem Stande selig ist. v. 53.

D

Am XXII.

Am XXII. Sont. Trin. Evang. Matth. 18.

IX. Gute Gedanken bey Versöhnung mit dem Nächsten.

- G**edenck' doch/wer und wo du bist? Wer Wiederpart und Richter ist? v. 23. seq.
Gedenck' was Gott an dir gethan/ Das thu' ingeleichm. J. derman? v. 27.
Gedenck' / wie klein des Nächsten Schuld/ Und habe doch mit ihm Gedult? v. 28. seq.
Gedenck' / wie durch Versöhnung Gott Dich warnet vor so mancher Noht? v. 31. seq.
Gedenck' / daß sey von Herzen Grund Weñ sich versöhnet Hand uñ Mund? v. 33.
Gedencke / daß die Engeln Bey der Versöhnung stölich seyn? v. 31.
Gedencke stets wie hohe Zeit Zu eilen zur Versöhnlichkeit? v. 34.
Gedenck' / daß die Versöhnung wohl Des Tages offte geschehen soll? v. 21. seq.

Am XXIII. Sont. Trin. Evang. Matth. 22.

IX. Gute Gedanken bey ergehenden Landes- Beschwerden.

- G**edenck' / daß jede Obrigkeit Auch von Gott sey zu jederzeit? v. 17.
Gedenck' / daß geben mancherley Von Gott selbst geordnet sey? v. 17. seq.
Gedenck' / daß eig'ne Missethat Das geben so vermehret hat? v. 15.
Gedenck' bey Lasten groß und klein Man dennoch soll geduldig seyn? v. 21.
Gedenck' daß geben dieser Zeit Wohlthat verdienet Obrigkeit? v. 19. seq.
Gedenck' / wie gehets hier und dort/ Und bleib getrost an deinem Ort?
Gedenck' mit bitt. und beten man Die Noht am besten endern kan?
Gedenck' zu geben Gott wohl/ Weñ Gott dich wohl erfreuen soll? v. 23.

Am XXIV. Sont. Trin. Evang. Matth. 9. v. 19.

IX. Gute Gedanken bey dem Abschiede Leibes und Herz in Zöylich der Seelen.

- G**edenck' / wie wohl wenn seliglich Hier Leib und Seele scheiden sich? v. 18.
Gedenck' / wie wol/ weñ durch dē Todt Aufhör' bey Frommen alle Noht! v. 18.
Gedenck' / wie wohl wenn Engeln Bey jeder frommen Seelen seyn? v. 18.
Gedenck' / wie wohl weñ Jesus Hand Nimbt auff die Seel ins Vaterland? v. 18.
Gedenck' / wie wol weñ Z. aurtigkeit Man mindert mit der Hütel's Frewd? v. 26. seq.
Gedenck' / wie wohl weñ Sterben dein Soll deines Leibes schlaffen seyn? v. 24.
Gedenck' / wie wohl weñ Leib und Leb'n Dein Jesus dir will wieder geb'n? v. 25.
Gedenck' / wie wohl wenn Seligkeit Hat Leib und Seel in Ewigkeit?

Am

Am XXV. Sonnt. Trin. Evang. Matth. 24.

IX. Gute Gedancken bey Hör- und Ansehung der Grewel der Verwüstung.

G edenck' wie über Leut und Land Verwüstung bringen Sünd- und Schand.	v. 15.
Gedenck' / wenn Grewel Ingemein Die Straffen auch nicht ferne seyn.	v. 15.
Gedenck' / was gutes kommen soll / Wenn heilig' Derrer Grewel voll.	v. 15.
Gedenck' / wie es sey wohlgethan Mit Senfften Grewel sehen an.	v. 15.
Gedenck' / wie doch so guten Racht Dein JESUS hier gegeben hat.	v. 16. seq.
Gedenck' / wie so mitleidendlich Sterben dein JESUS zeiget sich.	v. 19.
Gedenck' / das Wesen dieser Frist Des Endes ein Anzeigung ist.	v. 21.
Gedenck' / wie wohl wer Adlers Art Und hält stets seine Himmels-Part.	v. 22.

Am XXVI. Sonnt Trin. Evang. Matth. 25.

IX. Gute Gedancken bey vorhandenem Jüngsten Gerichte.

G edenck' wie gut / wenn das Gericht Aus seinen Sinnen kommet nicht.	v. 31.
Gedenck' wie gut / da JESUS CHRIST In dem Gericht' dein Richter ist.	v. 31.
Gedenck' wie gut / wenn da wird seyn Wie allen auch der Engel dein.	v. 31.
Gedenck' wie gut / wer stit bet wohl Und wohl wieder aufstehen soll.	v. 31.
Gedenck' wie gut / wer bleibet hter Ein Schäflein JESU für und für.	v. 32. seq.
Gedenck' wie gut / wer mit der That Den Glauben hter bewlesen hat.	v. 34. seq.
Gedenck' wie gut / zum Himmels-Parth Mit JESU gehen wohlgemuht.	v. 46.
Gedenck' wie gut / wer dencket dran Und stets bleib't auff der Tugend-bahn.	

Am XXVII Sonnt. Trin. Evang. Matth. 17.

IX. Gute Gedancken bey Betrachtung des ewigen Lebens.

G edenck' wie gut / da bald die Zeit Aufhören wird der Eitelkeit.	v. 1.
Gedenck' / wie gut / wer mit der That Die Namen hier der Jünger hat.	v. 1.
Gedenck' / wie gut / daß folgen soll Ein Leben / welches Freudens-voll.	v. 2.
Gedenck' / wie gut / bey dem Sonnen- Schein Dencken was dort vor Glantz wird seyn.	v. 2.
Gedenck' wie gut / wenn offenbahr Sich zeigen wird der Engelschaar.	v. 3. seq.
Gedenck' / wie gut / wer Creutz un' Leid Durchfüßet mit der Himmels Freud.	v. 4.
Gedenck' wie gut / daß Ewigkeit Wird seyn bey dieser Herrlichkeit.	v. 8.
Gedenck' wie gut / ins Himmels-Haus Geh'n In Gedancken ein und aus.	v. 9.

XII

Letzte Jahres Predigt aus Evang. Matth. 25 von den X.
Jungfrauen.

IX. Gute Gedancken bey Betrachtung alles gut zu
machen.

- G**edenck' wie gut/ wer seine Zeit Gewendet auff Goteseltigkeit? v. 1.
Gedenck' wie gut/ wer mit der That Ein gut Gerücht' gemachet hat? v. 1.
Gedenck' wie gut/ wer mit Bedacht Hat alles weißlich wohlgemacht? v. 2. seq.
Gedenck' wie gut/ weñ Herz und Seel Verschen wol mit rechtem Del? v. 4.
Gedenck' wie gut/ wer Munterhelt In Ohr'n und Herzen hat bereit? v. 6. seq.
Gedenck' wie gut/ wenn gut und rein Der Glaube und Gewissen seyn? v. 8. seq.
Gedenck' wie gut/ wenn Ende gut/ Und also folget wohlgemacht? v. 10.
Gedenck' wie gut/ wer Endelich An frembden Schaden bessert sich? v. 11. seq.

E N D E.



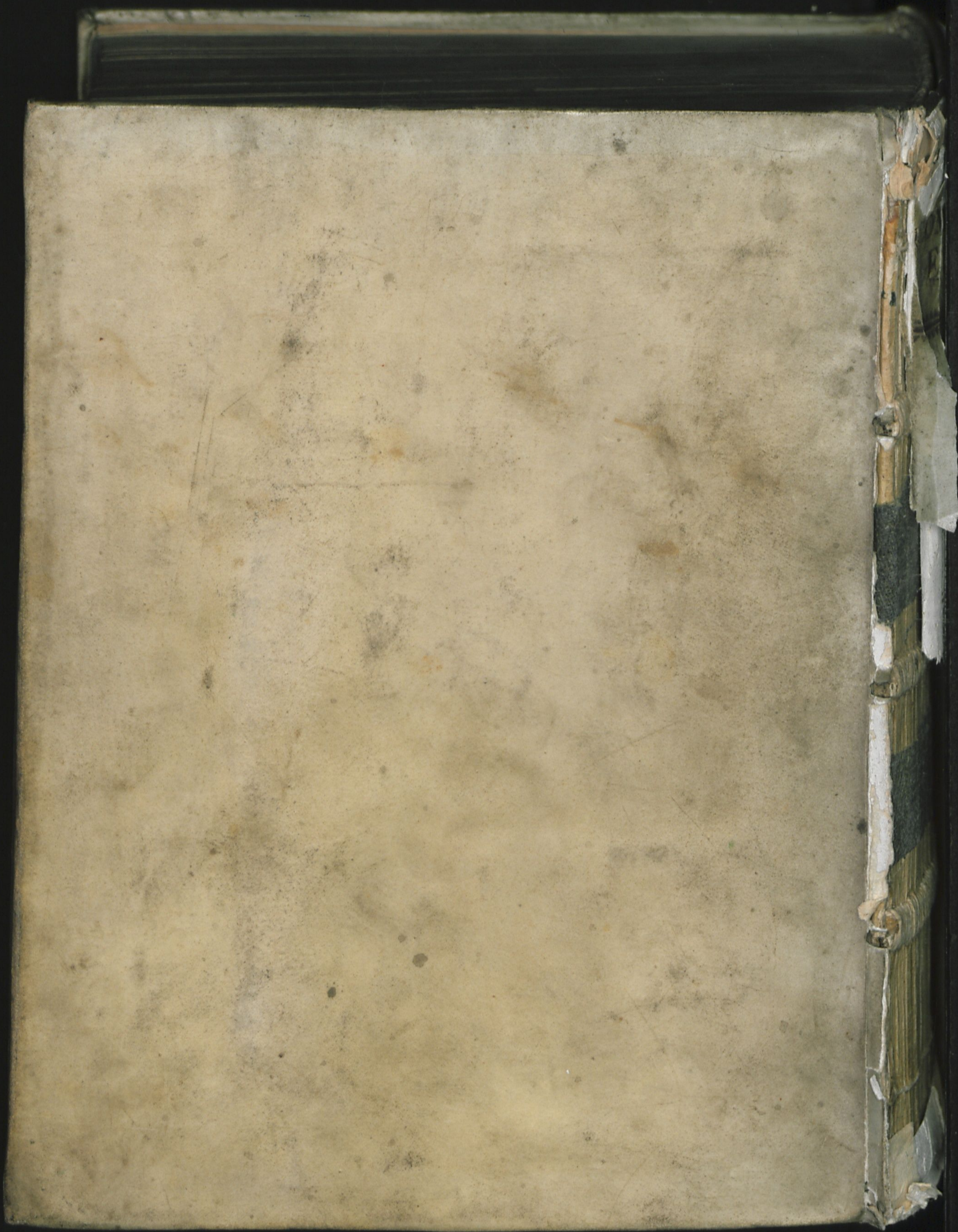
AB: 67 $\frac{13}{e,7}$

ULB Halle

3

005 949 122







Inches 1 2 3 4 5 6 7 8
Centimetres 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20

B.I.G.

Farbkarte #13

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

14

und Zwölff

Dancken/

n- und Festags
ten/

aus LXIV. Pres

Bredige

lichen Kirch-Rech-
pires

FASCHIO P.L.C.

enten zu Helderungen

Delnem HaVshalten



Im Jahr 1669